

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 38 (1991)
Heft: 7-8

Artikel: "Goldener Helm" an Fernsehen DRS
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-368099>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Zivilschutz-Fachverband der Städte
nun Mitglied des SZSV**

«Goldener Helm» an Fernsehen DRS

**rei. «Öffentlichkeitsarbeit im Zivilschutz»
ist das Thema des Seminars, das der
Schweizerische Zivilschutz-Fachverband
der Städte (SZSFVS) am 20. und 21. August
in Erstfeld UR durchführte. An der 26. Ge-
neralversammlung dieses Verbandes in
Lugano wurden die Schwerpunkte der Jah-
restätigkeit des SZSFVS bekanntgegeben.
Zum zweitenmal wurde zudem der Medien-
preis «Goldener Zivilschutzhelm» ver-
liehen.**

Das von der Gruppe Medien organi-
sierte Seminar «Öffentlichkeitsarbeit
im Zivilschutz» wurde bereits zum
zweitenmal durchgeführt, wie voriges
Jahr. Weiter steht am 21. September in
der Leuchtenstadt die Tagung «Wehr-
haftes Luzern» auf dem Programm.
Diese Tagung wird zweiteilig durchge-
führt. Je nach Neigung haben die Teil-
nehmer die Möglichkeit, sich mit Fra-
gen des Kulturgüterschutzes zu befas-
sen oder das Armeeprogramm auf dem
Flugplatz Emmen zu besuchen.

Vom 9. bis 11. März 1992 findet in Win-
terthur das Seminar «Zivile Führungs-
stäbe der Städte» unter Berücksichti-
gung der Nothilfe des Zivilschutzes
statt. Neben Orts-, Abschnitts und
Sektorenchefs sowie deren Stellvertre-
tern werden zu diesem Seminar vor al-
lem Stabs- und Dienstchefs von Poli-
zei, Wehrdiensten und Sanität erwar-

tet. Die 27. Generalversammlung des
SZSFVS gelangt in Genf zur Durch-
führung. Referent ist Bundesrat Dr.
Arnold Koller.

Neuer Präsident

Turnusgemäss war ein neuer Präsident
für die Dauer von zwei Jahren zu wäh-
len. Die Wahl fiel auf Charles Moret,
Vevey. Zum Vizepräsident wurde Bru-
no Leuenberger, Basel, gewählt. Nach-
dem der SZSFVS am 15. März dieses
Jahres vom Schweizerischen Zivil-
schutzverband als Mitglied aufgenom-
men wurde, wird der neu gewählte Prä-
sident auch im Zentralvorstand des
SZSV Einsitz nehmen. Der Vorgänger
von Charles Moret war Hansueli Lo-
cher, Ortschef von Winterthur.

«Goldener Helm» für Fernsehteam

Zum nunmehr zweitenmal wurde der
Medienpreis «Goldener Zivilschutz-



**Stellvertretend für die Redaktion «Treppunkt» des
Fernsehens DRS nahmen Evelyne von Rabenau
(links) und Eva Mezger den Medienpreis
«Goldener Zivilschutzhelm» entgegen.**

(Fotos: pd/TV DRS)

helm» verliehen. Die Auszeichnung
ging an Eva Mezger und Evelyne von
Rabenau vom Schweizer Fernsehen
DRS. Dieses hatte im Herbst 1990 eine
Sendung über einen Zivilschutzeinsatz
des Sanitätsdienstes der Stadt Zürich
für Betagte und Alzheimer-Patienten
ausgestrahlt. Weiter wurde der Me-
dienpreis an Eric Ischi, Ortschef der
Stadt Genf, verliehen für die Veran-
staltung «25 Jahre Zivilschutz Genf».
Unwillkürlich habe sich die Betroffen-
heit der Fernsehproduzenten auf die
Zuschauer übertragen, betonte Hans-
jürg Saager, Pressechef der ZSO Zü-
rich in seiner Laudatio, mit der er die
Fernseharbeit würdigte.

Bekenntnis zum neuen Leitbild

Auf grosses Interesse stiess an der Ge-
neralversammlung das «Bekenntnis
zum Zivilschutz der neunziger Jahre»
von Fürsprecher Hans Mumenthaler,
Direktor des Bundesamtes für Zivil-
schutz. In seiner Standortbestimmung
nahm er Stellung zu Fragen wie:
«Brauchen wir den Zivilschutz auch in
den neunziger Jahren und darüber hin-
aus? Wozu soll der Zivilschutz in den
kommenden Jahren taugen? Wie muss
er gestaltet sein, um den Erwartungen
gerecht zu werden? Auf was kommt es
bei der Lösung der anstehenden Aufga-
ben an? Wo sind die Schwierigkeiten,
wo die Chancen?»

In seinen Überlegungen und Thesen
entwickelte Hans Mumenthaler in
nüchterner und objektiver Einschät-
zung der Ausgangssituation Gedanken,
die dazu beitrugen, das Vertrauen in
die Stärke, die Notwendigkeit und die
Zukunftschancen des Zivilschutzes zu
festigen. ▀

Résumé

rei. A l'occasion de la 26^e assemblée
générale de l'Union suisse pour la
protection civile des villes, qui s'est
déroulée à Lugano, on a attribué pour
la deuxième fois le prix des médias
«dur casque d'or de la protection ci-
vile». Cette distinction a été remise à
Mesdames Eva Mezger et Evelyne von

Rabenau de la télévision suisse DRS.
Celle-ci avait diffusé, le novembre
1990, une émission-reportage sur
l'engagement de la protection civile
du service sanitaire de la ville de Zu-
rich en faveur des personnes handi-
capées et des patients atteints de la
maladie d'Alzheimer. En outre, ce
prix des médias a été attribué à Eric
Ischi, chef local de la ville de Genève,
pour récompenser la manifestation
«25 ans de protection civile à
Genève».

Conformément au tournoi établi,
l'Assemblée générale a élu un nou-
veau président pour deux ans en la
personne de Charles Moret, de
Vevey. Du même coup, Hansueli Lo-
cher, chef local de Winterthur, est
d'office rentré dans le rang. La 27^e
assemblée générale de l'Union suisse
pour la protection civile des villes
aura lieu le 22 mai 1992, à Genève.
L'Orateur pour cette manifestation
sera le Conseiller fédéral Arnold
Koller. ▀

Riassunto

In occasione della 26^a assemblea
generale della Federazione di prote-
zione civile delle città tenutasi a
Lugano è stato assegnato per la
seconda volta il premio «Casco d'oro
della protezione civile». Il premio è
stato assegnato a Eva Mezger e Evely-

ne von Rabenau della Televisione
svizzera DRS, che il 6 novembre 1990,
ha trasmesso un filmato su un inter-
vento di protezione civile del servizio
sanitario della città di Zurigo per per-
sone anziane e affette dal morbo di
Alzheimer. Questo premio è stato
inoltre assegnato a Eric Ischi, capo
locale della città di Ginevra per la
manifestazione «25 anni di protezione
civile a Ginevra».

Secondo il turno, all'Assemblea gene-
rale si doveva eleggere un nuovo pre-
sidente per un periodo di due anni. La
scelta è caduta su Charles Moret di
Vevey, che ha preso il posto di Hans-
ueli Locher, capo locale della città di
Winterthur. La 27^a assemblea gene-
rale della Federazione delle città avrà
luogo il 22 maggio 1992 a Ginevra.
Uno dei relatori sarà il Consigliere
federale Arnold Koller. ▀